

3. Platz Rote Saite

Wien, AUT



3. Platz Rote Saite

Die Rote Saite ist gleichzeitig Einkaufsstraße und Hauptverbindung zwischen den beiden U-Bahnstationen, der Sonnenallee und dem Seepark. Als bewegte Achse ist sie geprägt von Erledigungen und Betriebsamkeit und benötigt Orte der Entschleunigung. Entlang der bewegten Roten Saite werden daher Plätze der Pause angeordnet. Als Zeichen dafür wurde die Fermate gewählt. Sie stellt in der Musik ein Ruhezeichen dar und lädt zum Innehalten ein.

Ruheorte werden durch eine deutliche Farb- und Formensprache rasch erkennbar gemacht. Die Fermaten bieten größtmögliche Nutzungsoffenheit und abwechslungsreiche Erlebnisqualitäten durch multifunktionale Möbel entlang der Roten Saite. Zusätzlich gibt es die "Blaue Pause": Wassererlebnisorte und kühle Inseln. Zentral auch bei dieser Planung: Klimaresiliente Freiraumgestaltung mit klimafitten Bäumen (Gleditsie, Ahorn und Segant-Kirsche), Schwammstadtprinzip für nachhaltiges Regenwassermanagement sowie blaugrüne Infrastruktur.







3. Platz Rote Saite





